



Dorfstraße 22  
39596 Sanne  
Tel : 039321/2128  
Fax: 039321/53822  
e-mail :  
GrundschuleSanne@gmx.de  
www.gs-sanne.bildung-lsa.de

# Grundschule Sanne

Ein Förderprogramm der Robert Bosch Stiftung in Zusammenarbeit mit der Grundschule Sanne, der Sekundarschule Arneburg und der Kindertagesstätte Jarchau

## Qualitätsbericht zur Rezertifizierung mit dem Gesundheitsaudit

### 1. Ausgangssituation

- die Schule liegt im ländlichen Bereich
- 5 Lehrerinnen, 1 Pädagogische Mitarbeiterin
- die ca. 60 Schüler kommen aus 5 verschiedenen Orten des Einzugsbereiches
- Schule ist zentraler und kultureller Mittelpunkt der anliegenden Gemeinden
- Mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung profilierte sich die Schule auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung zur „Gesunden Schule“
- Schwerpunkte der Gesundheitsförderung:
  - . Zahnprophylaxe (tägliches Zähneputzen, wöchentliche Elmex-Kur)
  - . gesunde Ernährung (Obstservice, Pausenmilch, Trinkbrunnen, Frühstücksreporter, Kochen von A-Z)
  - . Bewegungs- und Entspannungsschulung (bewegter Unterricht, sportliche Aktionspausen, Mutter-Kind-Turnen, Sportarbeitsgemeinschaften)
- Knotenpunktschule der Landesvereinigung für Gesundheit
- die Hortbetreuung erfolgt in der Schule, intensive Beteiligung des Hortes an Gesundheitsprojekten im Rahmen von Aktionsnachmittagen, Ablegung des „aid-Ernährungsführerscheines“ durch den Landfrauenverband Sachsen-Anhalt
- zur Schule gehören: Schulgebäude mit Klassen- und Fachunterrichtsräumen, Turnhalle, Sportplatz, Schulhof, Schulgarten, Spielplatz
- besondere Räumlichkeiten:
  - Bewegungs- und Entspannungsraum,
  - Zahnputzraum, Speiseraum, offene Schulflure, Computerkabinett, Lernwerkstatt

## 2. Besondere Angebote zum Erwerb von Gesundheitskompetenzen

- Schilf-Veranstaltungen zum Thema:  
Gesunde Ernährung  
Haltung und Bewegung  
Lehrergesundheit
- Elternseminare zu den obengenannten Themen
- Aktionstage: „Gesund und fit – unser Hit“ überregional  
„Gesundheitsolympiade“ überregional  
„Fit for fun – Sanner ran“ überregional

## 3. Aussagen zum Stand des Schulklimas

- siehe Anlage  
(diese bringt Frau Weiß am 6. März mit nach Magdeburg)

## 4. Aussagen zur Nutzung der neu erschaffenen Lernwerkstatt

- Förderung der lernschwachen Schüler in einer angenehmen Atmosphäre
- Individuelles Eingehen auf Lerndefizite und unterschiedliche Lernvoraussetzungen durch Bereitstellung spezieller Arbeitsmaterialien
- Ausgleich sozial schwacher Verhältnisse durch Schaffung eines Wohlfühlklimas und Bereitstellung multimedialer Lernmittel
- Begabtenförderung

## 5. Kooperation und Vernetzung mit anderen Partnern und Einrichtungen

- wöchentliches Mutter-Kind-Turnen (ist wegen erhöhter Nachfrage notwendig geworden)
- enge Zusammenarbeit mit den Kindertagesstätten Hassel und Jarchau  
Abstimmung, Planung und Durchführung gemeinsamer gesundheitsfördernder Projekte (Linienführung Kindertagesstätte – Grundschule – weiterführende Schule)
- Einbeziehung der Krankenkassen in besondere Projekte, gemeinsame Planung und Durchführung überregionaler Höhepunkte
- Teilnahme an überregionalen Wettbewerben zur Gesundheitsförderung (Lidl-Fitnesscup)
- Zusammenarbeit mit dem Landfrauenverband Sachsen-Anhalt („aid-Ernährungsführerschein“)
- Einflussnahme auf die Qualität der Mittagsversorgung des Essenanbieters
- Teilnehmende Schule „Fit am Ball“ der Sporthochschule Köln
- Partnerschule des VfL Wolfsburg